

18.10.2021 - 03:49 Uhr

## CGTN: Chinas Raumstation empfängt die Shenzhou-13-Besatzung für einen sechsmonatigen Aufenthalt

Peking (ots/PRNewswire) -

Die drei chinesischen Astronauten oder Taikonauten, die an Bord des Raumschiffs Shenzhou-13 in den Weltraum gebracht wurden, betraten am Samstag das Kernmodul Tianhe der chinesischen Raumstation, wie die China Manned Space Agency (CMSA) mitteilte.

Das Trio - Zhai Zhigang (der Kommandant), Wang Yaping und Ye Guangfu - betrat Tianhe Stunden nach dem erfolgreichen Andocken des Raumschiffs an das Kernmodul und war damit die zweite Besatzung, die dort stationiert wurde.

Wang war auch die erste Taikonautin, die in der Raumstation arbeitete und einen Weltraumspaziergang unternahm.

Anstehende Aufgaben während der Shenzhou-13-Mission

Während ihres sechsmonatigen Aufenthalts im Orbit wird die Besatzung planmäßig eine Reihe von Aufgaben erfüllen.

Für die Mission sind zwei bis drei Außenbordeinsätze (EVAs), auch Weltraumspaziergänge genannt, geplant, die in Zusammenarbeit durchgeführt werden sollen, sagte Ye in einem Interview mit der China Media Group (CMG) vor dem Start.

Die konkrete Arbeitsteilung wird je nach aktueller Situation festgelegt und angepasst, fügte Ye hinzu.

Bei jeder EVA werden unterschiedliche Aufgaben für den Bau der Raumstation gestellt, so Zhai gegenüber CMG.

"Wir werden mehr weltraumwissenschaftliche Experimente durchführen als die Shenzhou-12-Crew, da wir eine längere Flugzeit haben", sagte Zhai.

Eine besondere Aufgabe ist diesmal, dass die Besatzung ein Raumschiff fernsteuern wird, um an die Raumstation anzudocken, fügte Zhai hinzu.

Darüber hinaus werden Tests von Schlüsseltechnologien, weitere Überprüfungen von Lebenserhaltungstechnologien und eine umfassende Bewertung der Leistung und Kompatibilität aller Systeme durchgeführt.

Während der Shenzhou-10-Mission im Jahr 2013 absolvierte Wang zusammen mit ihren damaligen Besatzungsmitgliedern Nie Haisheng und Zhang Xiaoguang Chinas erste Lehrtätigkeit im Weltraum. Bei der Shenzhou-13-Mission sind neue Erkenntnisse zu erwarten.

"Abgesehen von den Aufgaben hoffen wir auch, die Weltraumforschung weiter zu verbreiten, um der Öffentlichkeit den Weltraum näher zu bringen", so Wang, die hofft, dass die Menschen dadurch mehr über den Weltraum und das Leben der Taikonauten im All erfahren.

China startete das bemannte Raumschiff Shenzhou-13 in den frühen Morgenstunden des Samstags vom Jiuquan Satellite Launch Center in der nordwestchinesischen Wüste Gobi, nachdem am Freitagabend am Boden eine Abschiedszeremonie stattgefunden hatte.

Die Shenzhou-13-Mission ist Teil einer Reihe von Starts, mit denen der Bau der neuen chinesischen Raumstation Tiangong bis Ende 2022 abgeschlossen werden soll. Zuvor hatte China erfolgreich das Tianhe-Kernmodul, zwei Tianzhou-Frachter und das Shenzhou-12-Raumschiff mit Besatzung gestartet, um die Raumstation zu errichten.

Da die Internationale Raumstation in den kommenden Jahren außer Dienst gestellt werden soll, wird Chinas Raumstation die einzige in der Erdumlaufbahn sein. Die chinesische Raumfahrtbehörde hat ihren Wunsch nach internationaler Zusammenarbeit zum Ausdruck gebracht, und nicht-chinesische Astronauten werden für künftige Raumstationsmissionen geschult.

<https://news.cgtn.com/news/2021-10-16/China-s-Shenzhou-13-crew-enters-space-station-14oFV8ew2qc/index.html>

Video - <https://www.youtube.com/watch?v=AVVcwLr30F0>

Pressekontakt:

Simin Jiang  
+86-188-2655-3286  
jiang.simin@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100879465> abgerufen werden.